



21.10.2020 10:39 CEST

Frachternetz stabilisiert internationale Versorgungswege

Lufthansa Cargo hat den Winterflugplan für ihre Frachtflugzeuge veröffentlicht. Vom Heimatdrehkreuz **Frankfurt am Main** (FRA) bedient der Carrier auch im kommenden Halbjahr weltweit zahlreiche Destinationen.

„Wir freuen uns, unseren Kunden im kommenden Halbjahr erneut ein weitreichendes und engmaschiges Netz an Frachter-Verbindungen anzubieten. Es ergänzt sich perfekt mit den derzeit rund 150 weltweiten Destinationen, die wir unseren Kunden über die Beiladeräume von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings und SunExpress anbieten können. Um der Nachfrage optimal zu entsprechen, werden wir unsere Frachter auch in den kommenden Monaten flexibel steuern“, sagte Dorothea

von Boxberg, Vorstand Produkt und Vertrieb von Lufthansa Cargo.

Allein zwischen Europa und Asien stehen im Durchschnitt wöchentlich 35 Verbindungen mit Frachtflugzeugen auf dem Programm. Schwerpunkte bilden dabei die chinesische Metropole **Schanghai** (PVG), die südkoreanische Hauptstadt **Seoul** (ICN), Japans Hauptstadt **Tokio** (NRT) und die Sonderverwaltungszone **Hongkong** (HKG). Ebenfalls auf dem Programm stehen Chinas Hauptstadt **Peking** (PEK) und die westchinesische Metropole **Chengdu** (CTU) sowie mit **Mumbai** (BOM), **Hyderabad** (HYD), **Chennai** (MAA) und **Bangalore** (BLR) mehrere Destinationen in Indien. Planmäßig werden darüber hinaus auch das japanische Ballungsgebiet **Osaka** (KIX), die thailändische Hauptstadt **Bangkok** (BKK), die vietnamesische Metropole **Ho-Chi-Minh-Stadt** (SGN) und die usbekische Hauptstadt **Taschkent** (TAS) angeflogen.

34 Mal pro Woche verkehren die Frachter planmäßig zwischen Europa und Nordamerika. **Chicago** (ORD), **NewYork** (JFK), **LosAngeles** (LAX) und **Atlanta** (ATL) gehören dabei zu den am häufigsten angeflogenen Flughäfen, daneben werden auch **Houston** (IAH), **Seattle** (SEA) und **Dallas** (DFW) in den Vereinigten Staaten, **Mexiko-Stadt** (MEX) und **Guadalajara** (GDL) in Mexiko sowie **Toronto** (YYZ) in Kanada bedient. In den Nordatlantik-Umlauf ist teilweise auch die norwegische Stadt **Stavanger** (SVG) eingebunden.

Viermal wöchentlich überqueren die Frachtmaschinen der Lufthansa-Tochter den Südatlantik in Richtung Westen, um Frankfurt mit **Campinas** (VCP), **Curitiba** (CWB) und **Recife** (REC) in Brasilien, **BuenosAires** (EZE) in Argentinien und **Montevideo** (MVD) in Uruguay zu verbinden.

Zudem stehen vier wöchentliche Umläufe in die Region Naher Osten und Afrika auf dem Programm, die die ägyptische Hauptstadt **Kairo** (CAI) und die israelische Metropole **TelAviv** (TLV) mit Frankfurt verbinden.

Der Winterflugplan tritt zum 25. Oktober in Kraft. Neben dem Frachterangebot vermarktet Lufthansa Cargo auch die Beiladepkapazitäten von wöchentlich über 3.000 Flügen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings und SunExpress.

Mit einem Umsatz von 2,5 Milliarden Euro und einer Transportleistung von 8,9 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2019 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.500 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen der Deutschen Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der Lufthansa Group.

Kontaktpersonen



Nicole Mies

Pressekontakt

Head of Communications & Corporate Social Responsibility

press@lufthansa-cargo.com



Lufthansa Cargo Media Hotline

Pressekontakt

press@lufthansa-cargo.com

+49 69 696 72435



Katharina Stegmann

Pressekontakt

Spokesperson

katharina.stegmann@dlh.de

+49 69 696-72508



Julia Leukel

Pressekontakt

Spokesperson

julia.leukel@dlh.de

+49 69 696-660138



Jan Paulin

Pressekontakt

Spokesperson

jan.paulin@dlh.de

+49 69 696 10274